

ARM

- Die ARM- (Advanced RISC Machines) Architektur bezeichnet ein Chip-Design.
- Die gleichnamige Firma ARM entwickelt nur das Design und *nicht* die Prozessoren.
- Unternehmen können die Architektur von ARM lizensieren und selbst fertigen.

Fast alle derzeitigen Smartphones und Tablet-Computer enthalten einen oder mehrere lizenzierte ARM-Prozessoren.

ARM

Aufgrund ihres geringen Strombedarfs kommen ARM-Prozessoren vor allem in eingebetteten Systemen, wie

- Mobiltelefonen,
- Tablets und
- Routern

zum Einsatz.

Im Gegensatz zu Intel-Architekturen wird die ARM-Architektur von allen **gängigen mobilen Betriebssystemen** unterstützt.

ARM-Prozessoren sind auch in mobilen oder stationären Spielekonsolen und anderen Gebieten der Unterhaltungselektronik verbreitet.

System-On-Chip

Unter einem System-on-Chip (SoC) versteht man die Integration eines großen Teils der Komponenten eines Computersystems auf einem einzigen Chip.

Mögliche Komponenten sind neben dem Prozessor

- Bus
- Taktgeber
- Speicher
- Grafik
- Video
- Audio

Developer Boards

Damit Entwickler auch Software für innovative SoCs entwickeln können, stellen Hardware-Hersteller häufig Developer-Boards mit umfangreicher Peripherie zur Verfügung.

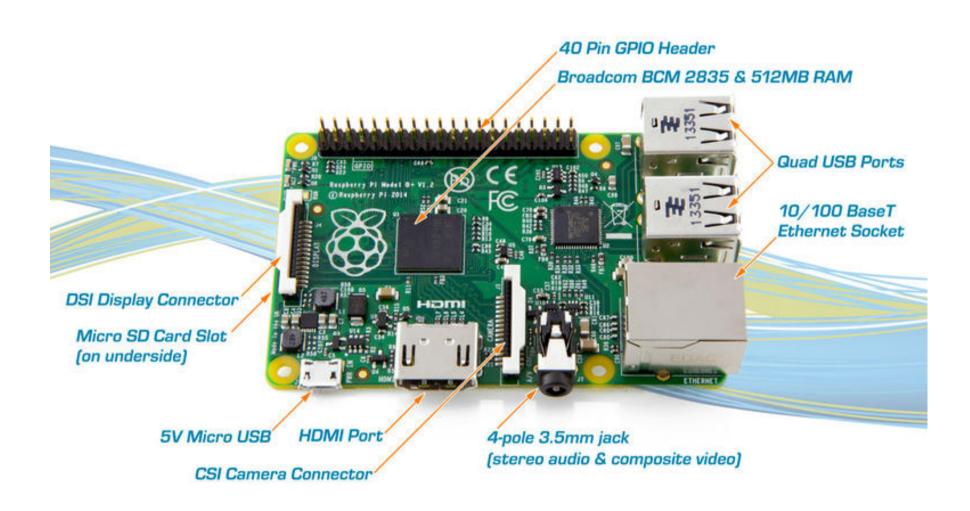
Ein Beispiel ist das Pandaboard von Texas Instruments für das OMAP SoC.

Der Raspberry Pi 2

Es gibt die Modelle A, B, B+ und 2. Gängig ist das Modell 2 mit den folgenden Charakteristika:

- Broadcom BCM2835 SoC
- CPU: ARM710, 900 MHz
- 1 GB RAM
- ▶ 4xUSB
- ▶ HDMI
- Micro SD-Kartenleser
- ▶ ...

Der Raspberry Pi 2



Der Raspberry Pi

Eine Auswahl an verfügbaren Betriebssystemen:

- Raspbian Debian-Derivat (der Standard)
- Pidora Fedora-Derivat
- Archlinux
- RISC OS Nicht-Linux basiertes Betriebssystem
- Razdroid Android (instabil)
- FreeBSD Unix-System ohne Linux Wurzeln
- Plan 9 Radikaler als Unix, Forschungsprojekt
- Windows 10

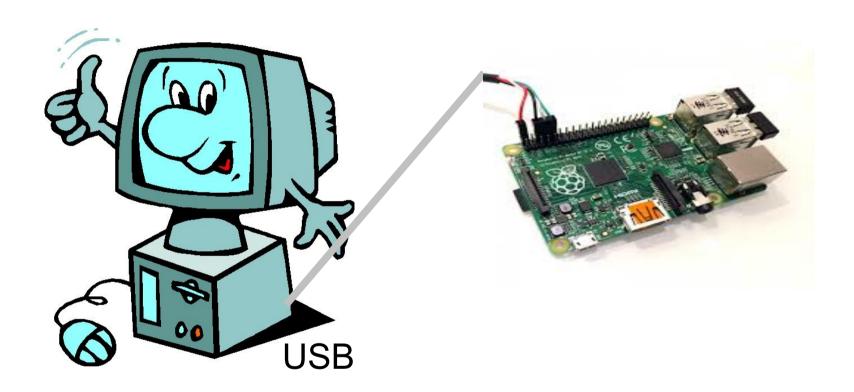
Host und Target

Boards wie das Pandaboard oder Raspberry Pi haben im allgemeinen nicht genügend Ressourcen, um Software zu entwickeln.

Die Entwicklung findet daher auf einem so genannten Host-System statt, das gut ausgebaut ist.

Der Betrieb der entwickelten Software geschieht dann auf dem so genannten Target, das in unserem Fall der Raspberry Pi ist.

Host und Target



Host

Target

Host und Target

Host und Target sind über eine Schnittstelle wie

- die serielle Schnittstelle oder
- ein Netzwerk

miteinander etwa zum Datentransfer verbunden.

Über die serielle Schnittstelle kann das Host-System auch als Konsole zur Eingabe und Anzeige von Daten vom Target genutzt werden.